

24. Stellenausschreibung: Eine Laufbahnstelle gemäß § 99 Abs. 5 UG 2002 (Qualifizierungsstelle gemäß § 27 Uni-KV) am Lehrstuhl für Subsurface Engineering im Department Mineral Resources Engineering - Referenznummer: 1811WPC

An der Montanuniversität Leoben ist am Lehrstuhl für Subsurface Engineering des Department Mineral Resources Engineering eine Laufbahnstelle gemäß § 99 Abs. 5 UG 2002 (Qualifizierungsstelle gemäß § 27 Uni-KV) zum ehest möglichen Termin in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis mit Vollzeitbeschäftigung zu besetzen.

Die Einstufung erfolgt nach Uni-KV in der Gehaltsgruppe A2 mit Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung. Das monatliche Mindestentgelt exkl. Sonderzahlung für 40 Wochenstunden (14x jährlich) beträgt € 4.388,70.

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin soll die Fachgebiete Geomechanik, Tunnelbau und Konstruktiver Tiefbau in Forschung und Lehre engagiert vertreten, in diesen Fachbereichen Akzente in der wissenschaftlichen Forschung setzen, Projekte der Grundlagen- und angewandten Forschung initiieren und durchführen. Hierbei besteht die Möglichkeit, die Aktivitäten in der Grundlagen- und angewandten Forschung sowohl national als auch international in enger Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen und der Industrie durchzuführen. Hierfür sollen zudem die bestehenden Labormöglichkeiten des Lehrstuhls für Subsurface Engineering in Leoben und Niklasdorf sowie die 1:1-Untertage-Forschungsanlage ZaB-Zentrum am Berg in Eisenerz genutzt und ausgebaut werden. Bewerber und Bewerberinnen mit vertieften Kenntnissen im Fachbereich der numerischen Simulationen, der Werkzeuge der Baustatik und Geomechanik, der Geothermie und der Erdbebenforschung, der Methoden der Computer Vision, des Machine Learnings sowie des BIM-Building Information Modelling werden bevorzugt.

Die Lehre umfasst insbesondere die Abhaltung von Lehrveranstaltungen des Lehrstuhls für Subsurface Engineering in deutscher und englischer Sprache.

Anstellungserfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung mit Doktorat bzw. PhD;
- b) Publikationen in internationalen, referierten Fachzeitschriften;
- c) Facheinschlägige Auslandserfahrung;
- d) Erfahrung in der wissenschaftlichen Lehre und ausgeprägte didaktische und pädagogische Fähigkeiten;
- e) Nachweisliche Erfahrung in der erfolgreichen Einwerbung von Forschungsmitteln;
- f) Qualifikation zur Führungskraft;
- g) Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Eine Wohnsitznahme im Großraum Leoben ist erwünscht.

Referenznummer: 1811WPC
Ende der Bewerbungsfrist: 29.11.2018

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.

Für Ihre Bewerbung verwenden Sie bitte unser Online-Bewerbungsformular auf der Homepage: <http://www.unileoben.ac.at/index.php?id=2780>.

Bewerbungen, die auf die erste Ausschreibung hin (siehe insbesondere Mitteilungsblatt der Montanuniversität Leoben vom 26.06.2018, 116. Stück) eingegangen sind, werden auch bei dieser Ausschreibung (Wiederholung) berücksichtigt.

Der Rektor:
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder. Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Zentrale Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002.